Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2015/00968**
Datum: 03.06.2015
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Schöps, Regina
Plandatum:

Beratungsfolge	**Termin**	**Status**
Stadtrat	24.06.2015	öffentlich Entscheidung
Kulturausschuss	02.09.2015	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	22.09.2015	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	23.09.2015	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	30.09.2015	öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag der Stadträtin Regina Schöps (NEUES FORUM) zur Prüfung eintrittsfreier Zeiten in Museen der Stadt Halle (Saale)

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung soll in Abstimmung mit dem Stadtmuseum, dem Technischen Halloren- und Salinemuseum, dem Händel-Haus sowie dem Kunstmuseum Moritzburg und dem Landesmuseum für Vorgeschichte die Möglichkeit prüfen, in diesen kulturellen Bildungseinrichtungen der Stadt Halle eintrittsfreie Besichtigungszeiten anzubieten, z. B. an jedem ersten Donnerstag oder Sonnabend des Monats ab 15.00 Uhr.
Das Prüfergebnis wird dem Stadtrat bis zur Stadtratssitzung September 2015 mitgeteilt.

Gez. Dr. Regina Schöps
Stadträtin (NEUES FORUM)

Begründung:

Kürzlich wurde die Prüfung eines „Kombitickets“ beantragt. Solche sicher prüfenswerten Angebote zielen auf Touristen und auswärtige Besucher der Stadt Halle (Saale). Im Unterschied dazu soll der hier zu prüfende Vorschlag vor allem den Bürgerinnen und Bürgern von Halle (Saale) die Möglichkeit bieten, unabhängig von ihrer finanziellen Situation die in Dauer- und Sonderausstellungen der Museen vorhandenen kulturellen Bildungsangebote ihrer Stadt zu nutzen. Die gegenwärtigen Möglichkeiten ermäßigter Preise, z.B. für Familien und Halle-Pass-Inhaber erlauben nicht allen einkommensschwachen Bevölkerungsgruppen die Teilhabe an dem - in den städtischen und Landesmuseen ohnehin vorhandenen - kulturellen Reichtum der Stadt Halle (Saale). International sind regelmäßig wiederkehrende Tage mit freiem Eintritt in Museen durchaus üblich. Die vermutlich eher geringen Einnahmeverluste können durch die Möglichkeit freiwilliger Spenden („pay what you wish“) reduziert werden.

Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich III

17.06.2015

Sitzung des Stadtrates am 24.06.2015

TOP: 8.10
Antrag der Stadträtin Regina Schöps (NEUES FORUM) zur Prüfung eintrittsfreier Zeiten in Museen der Stadt Halle (Saale)
Vorlagen-Nummer: VI/2015/00968

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung empfiehlt dem Stadtrat, den Antrag anzunehmen.

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete für Kultur und Sport